

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1912

246 (29.5.1912) Mittagausgabe

Form, die den Frieden im Buchdruckgewerbe gewährleistet. Sie versprechen daher, in Zukunft energisch für die Ein- und Durchführung des Tarifs einzutreten.

Zum Niesentreib in London.

London, 28. Mai. (Tel.) Nach der Beratung der Streikkomitees veröffentlichte der Leiter derselben Tillet eine Bekanntmachung, in der erklärt wird, daß das Streikkomitee einen Nachschubdienst der Organisation der allgemeinen Streiks eingerichtet habe.

Das Komitee protestiert dagegen, daß die Behörden im Einverständnis mit dem Schiffsverkehrsverband gegen die Transportarbeiter vorgehen und fügen hinzu, der Erstinstanzschuß habe beschlossen, daß die Seeleute, Heizer, Krakenarbeiter, Maschinenisten, Stauer, Dock- und Hafenarbeiter, die Arbeiter der Lagerhäuser, alle Bootleute und Ausländer sofort die Arbeit niederlegen sollen.

London, 28. Mai. (Tel.) Die Lage auf den Docks ist unverändert. Tausende von Äpfeln, Bananen, Orangen und Kartoffeln können infolge des Ausstandes der Transportarbeiter nicht abgeliefert werden und verkommen.

P.C. London, 28. Mai. (Privat.) In später Abendstunden wird hier bekannt, daß heute abend 370 000 Transportarbeiter streiken werden.

London, 28. Mai. (Privat.) Der Verband der Industriellen des Themseufers hat in einem Brief an die Regierung mitgeteilt, daß er alles aufbietet, um aus dem jetzigen Konflikt als Sieger hervorzugehen; er verlange jedoch, daß die Arbeitsfreiheit von der Regierung durch geeignete Maßnahmen gesichert werde.

Von der Luftschiffahrt.

Mannheim, 29. Mai. (Privat.) Das Luftschiff „Schütte-Lanz“ unternahm heute früh 5 Uhr wieder eine zweistündige Dauerfahrt. Es stieg 5 Uhr 20 Min. auf, flog nach kurzem Kreuzen über dem Luftschiffplatz Rheinau nach Mannheim und überflog die Stadt und den großen Exerzierplatz.

M. Paris, 29. Mai. (Privat.) Auf einem Gutshof in der Nähe von St. Etienne landete am Sonntag ein von drei deutschen Herren besetzter, 1200 Kubikmeter fassender Ballon, der am Samstag in Barmen aufgestiegen war.

Vermischtes.

Frankfurt a. M., 28. Mai. (Tel.) Als mutmaßlicher Mörder des in der Königswarterstraße gestern ermordeten Dienstmädchens Frieda Bester wurde, wie verlautet, ein 21 Jahre alter Weggeburtsche aus Seligenstadt verhaftet.

Paris, 28. Mai. (Tel.) Aus Toulon wird gemeldet: Ein Bauer ertappte zwei Soldaten, als sie an einem Kirschaum naschten. Er feuerte auf sie sein Gewehr ab, erschoss einen und verwundete den anderen tödlich.

London, 28. Mai. (Tel.) Nach einer hierher gelangten Nachricht ist in Marietta in Ohio ein als äußerst geschickter geltender Arzt für wahnhaftig erklärt und in eine Irrenanstalt untergebracht worden. Der Arzt hatte Operationen bei Frauenleiden und Blinddarmerkrankungen zu seinen Spezialbehandlungen gemacht.

Unfälle.

Hamburg, 28. Mai. (Tel.) Eine dem Altonaer Zigarrenfabrikanten Peterßen gehörige Segelacht wurde gestern nacht bei der Rückfahrt von Glückstadt nach Altona in der Nähe von Lübe von einem unbekanntem Dampfer angefahren.

Kassel, 29. Mai. (Tel.) Auf einem Kohlenlagerplatz legte sich während des Vespers ein Arbeiter im Keller schlafen. Als andere Arbeiter Sägepläne ausladen, verschütteten sie den Schlafenden, den sie nicht bemerkten hatten.

Wien, 29. Mai. (Tel.) Bei einem Zusammenstoß eines Feuerwehrautomobils mit einem Privatautomobil wurde der im letzteren sitzende serbische Konsul Wasiliewitsch sehr schwer verletzt. Seine Tochter, die ihn begleitete, kam mit leichten Verletzungen davon.

Wien, 28. Mai. (Tel.) Vor dem Karls-Theater wurde gestern die Portiersfrau Leopoldine Kapp und ihre

18jährige Tochter von einem Auto überfahren und getötet. Der Chauffeur, der verhaftet wurde, konnte nur mit Mühe vor der wütenden Menge geschützt werden.

Innsbruck, 28. Mai. (Tel.) Bei der Besteigung der Hammerpöchl ist der Lübecker Tourist Jannemann abgestürzt. Er war sofort tot. Die Leiche wurde geborgen und nach Steinaach übergeführt.

Graz (Steiermark), 29. Mai. (Tel.) Eine junge Wienerin ist beim Blumenjucken und Klettern mit unangenehmen Schüden und engem Korb auf dem Schneebühl abgestürzt und hat sich so schwere Verletzungen zugezogen, daß sie bald darauf starb.

Villa Real, 28. Mai. (Tel.) Zu dem Unglück im Kinetographentheater wird noch gemeldet: Das Theater befand sich in einem alten Laden und hatte nur einen Ausgang. In der Nähe des Ausganges war der Projektionsapparat aufgestellt, dessen Explosion alsbald die Tür verstopfte.

Die Ueberschwemmungen in Ungarn und Galizien.

P.C. Budapest, 28. Mai. (Privat.) Die Ueberschwemmungen im Marosgebiet haben einen seit Menschengedenken noch nicht dagewesenen Umfang angenommen. Ganze Herden Viehtiere und Hornvieh sind in den Fluten umgekommen. Militäreinheiten arbeiten die ganze Nacht an der Verklärung der Dämme.

P.C. Krakau, 28. Mai. (Privat.) Die Ueberschwemmungen in Westgalizien nehmen einen katastrophalen Charakter an. Die Schuttdämme sind von den Fluten meist weggerissen worden und das dahinter liegende Land und die Ortshäuser stehen alle unter Wasser.

Magy-Beskeret, 28. Mai. (Tel.) Das Hochwasser verursachte im Biharer Komitat beträchtlichen Schaden. Es sind zahlreiche Häuser eingestürzt und verschiedene Brücken zerstört worden.

Lugos, 28. Mai. (Tel.) Das Hochwasser ist im Abnehmen begriffen. Hier sind infolge des Hochwassers 289 Häuser eingestürzt.

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

Berlin, 29. Mai. (Privat.) Ich erfahre zuverlässig, daß dem Bundesrat ein gleichlautender Antrag von fünf Bundesstaaten auf Wiedereinstellung der Erbschaftsteuer in der Deckungsnovelle zu den Wehrvorlagen zugeht.

P.C. Berlin, 28. Mai. (Privat.) Heute abend 8 Uhr 10 Minuten sind die Berliner Stadtväter von dem Anhalter Bahnhof, mit Oberbürgermeister Kirchner an der Spitze, nach Wien abgefahren.

Madrid, 29. Mai. Die Prinzessin Beatrice, Gemahlin des Prinzen Alfonso von Orleans, ist von einem Prinzen glücklich entbunden worden.

Santiago de Cuba, 29. Mai. Die Rebellen haben bei Guanantamo 8000 Tonnen Zuckerrohr verbrannt.

Beisehung des Prinzen von Cumberland.

Gmunden, 28. Mai. Die feierliche Beisehung des verunglückten Prinzen Georg Wilhelm von Cumberland fand heute vormittag im Mausoleum zu Gmunden statt, an der mehrere hundert Personen teilnahmen.

Nach dem geistlichen Akt im Mausoleum verabschiedete sich die Familie des Herzogs von Cumberland und die Verwandten in ergreifender Weise von der Leiche. Nachmittags fand die Fürstentafel im herzoglichen Schloß und die Marschalltafel im Hotel Austria statt.

P.C. Gmunden, 28. Mai. (Privat.) In Vertretung des Kaisers von Oesterreich war Erzherzog Josef Ferdinand erschienen. Ferner wohnten der Feiertaglichkeit bei: Erzherzog Friedrich, Prinz Waldemar von Dänemark, Prinz Georg von Griechenland, Prinz Max von Baden und alle Verwandten aus Hannover und Braunschweig.

Vom Balkan.

Konstantinopel, 29. Mai. (Privat.) Infolge der Intervention des deutschen Botschafters Frhr. von Marschall wurden die italienischen Angestellten beim Bagdadbahnbau nicht ausgewiesen. Der neue deutsche Botschafter Frhr. von Wangenheim trifft als Privatmann Ende der Woche für 2-3 Tage in Konstantinopel ein und reist dann vermutlich mit Frhr. von Marschall bis Wien.

Saloniki, 28. Mai. (Privat.) Da vorgestern der 10. Tag des Waffenstillstandes zu Ende gegangen ist, ohne daß eine Einigung erzielt worden ist, haben die Feindseligkeiten zwischen den Türken und den Albanesen wieder begonnen. Sieben bisher ruhig verbliebene Stämme sind zu den Ausständigen übergetreten und haben weitere Stämme aufgefodert, sich ihnen anzuschließen.

Der türkisch-italienische Krieg.

Konstantinopel, 28. Mai. Bis gestern abend hatte das deutsche Konsulat nur etwa 50 Pässe mit besonderer Certification, die die Ausweisung bescheinigt, für Italiener ausgegeben. Es ist jedoch nicht bekannt, ob alle diese Italiener abgereist sind.

Paris, 28. Mai. Dem „Temps“ wird aus Konstantinopel bezüglich des Zwischenfalles des Postdampfers „Caucase“ gemeldet, die türkische Regierung hätte die Absicht, von der französischen Regierung Schadenersatz zu verlangen, weil der Dampfer nicht gleich infolge des ersten Schusses angehalten hätte, so daß die Forts von Smyrna genötigt gewesen seien, zwei Schiffe abzusetzen.

Der Aufstand in Marokko.

Madrid, 29. Mai. (Privat.) Ueber die Lage in Fez scheint man in Regierungskreisen äußerst ungünstige Nachrichten zu besitzen. Aus dem pessimistischen Eindruck macht man kein Hehl, jedoch beobachtet man eine große Zurückhaltung in bezug auf die Einzelheiten.

Fez, 29. Mai. Die Stämme haben in großen Scharen die Stadt von neuem angegriffen.

P.O. Remscheid, 28. Mai. (Privat.) Wie Karl Mannesmann dem Vertreter der „Presse-Zentrale“ mitteilt, ist heute in Remscheid ein längeres Telegramm seines Bruders Reinhard Mannesmann eingetroffen, der sich gegenwärtig, wie bekannt, in Tanger aufhält. Das Telegramm teilt mit, daß bis jetzt keine direkte Nachricht vorliegt, die die Gefangennahme seiner Brüder Otto und Rudolf meldet.

Stimmen aus dem Publikum.

(Für die unter dieser Rubrik stehenden Artikel übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

Karlsruhe, 29. Mai. Man schreibt uns: In Mannheim hat der Bürgerausschuß am 24. Mai d. J. auf Antrag des Stadtrats die Mittel bewilligt zur Neupflasterung des Kaiserings, aber nicht mit Granit, sondern mit Asphalt.

Magy-Beskeret, 28. Mai. (Tel.) Das Hochwasser verursachte im Biharer Komitat beträchtlichen Schaden. Es sind zahlreiche Häuser eingestürzt und verschiedene Brücken zerstört worden.

Handel und Verkehr.

Mannheimer Effektenbörse vom 28. Mai. (Offizieller Bericht.) Die Tendenz der heutigen Börse war ziemlich fest. Chemische Fabriken Gernsheim 168 G., Sinner, Grünwinkel, 25 G. und Süddeutsche Drahtindustrie-Aktien 116,50 Geld.

Wasserstand des Rheins.

Konstanz, Gasenwegel, 28. Mai 4,53 m u. 25. Mai 4,48 m. Schutterinsel, 29. Mai Morgens 6 Uhr 2,93 m (28. Mai 3,06 m.)

Mannheim, 28. Mai. Der Rhein ist von gestern bis heute abend um 67 Zentimeter gestiegen. Der Neudar wuchs in der gleichen Zeit von 438 auf 497. Das Steigen hält noch an.

Wasserspiegel.

Mannheim, 28. Mai. Der Rhein ist von gestern bis heute abend um 67 Zentimeter gestiegen. Der Neodar wuchs in der gleichen Zeit von 438 auf 497. Das Steigen hält noch an.

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu ersehen. Mittwoch, den 29. Mai: Bürgerver. d. Altstadt, 8 1/2 Uhr. Protektionsv. Alte Brauerei-Kammerer. Gewerbeverein, 8 1/2 Uhr Monatsversammlung. Saal 3, Schrempf.

Advertisement for Aechte Zürcher-Seiden, featuring Adolf Griedler & Cie. and Pfeildreieck-Seifen. Includes contact information for Zurich and Darmstadt.

Selten wiederkehrende Gelegenheit!!

Grosser Spezial-Verkauf

3500

Meter

Seidenstoffe

auf Extra-Tischen in meinem Lichthote

Seidenstoffen

 für Kleider und Blusen

Foulards Taffets Merveilleux Surah Paillette
in einfarbig, gemustert und changeant 8962

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
durchweg Meter	durchweg Meter	durchweg Meter	durchweg Meter

95 Pfg.	1³⁵	1⁷⁵	2⁴⁵
----------------	-----------------------	-----------------------	-----------------------

Drei Schaufenster an der Kaiserstrasse sind mit diesen Artikeln dekoriert.

HUGO LANDAUER

Karlsruhe — Kaiserstraße 145.

Fahrnis-Versteigerung.

Donnerstag, den 30. und Freitag, den 31. Mai 1. J., vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr beginnend, werden

Stephanienstraße Nr. 98 (Pfründnerhaus)
nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:
Herren- u. Frauenkleider, Weiszeug, Bettwert, Kanapees, Chiffonniers, Kommode, Nachttische, ein- u. zweitürige Schränke, verschiedene Tische u. Stühle, Spiegel u. Bilder, Sonnen- u. Regenschirme, Stöße, Bettladen mit und ohne Koff, Koffhaas- u. Seegrasmattzen, 1 größere Partie alt Eisen, sowie sonst verschied. Hausrat, wozu Kaufliebhaber einladet. 8770

M. Wirnser,

Vorsitzender des Ortsgerichts II.

Große Versteigerung antiker Delgemälde.

Montag, den 3. und wenn nötig Dienstag, den 4. Juni d. J., jeweils vormittags 10 Uhr und nachmittags 3 Uhr im Auktionslokal, Jägerstraße 29, in Karlsruhe in Baden im Auftrag einer Herrschaft aus einer Verlassenschaft ca. 230 Stück Delgemälde aus dem 16. und 17. Jahrhundert gegen bar öffentlich versteigert.

Besichtigung Samstag, den 1. Juni von morgens 9 Uhr bis abends 6 Uhr. 8963

Liebhaber ladet höflichst ein

J. Fischmann sen., Auktionator. Tel. 2965.

August Kühling american dentist

Kaisersstr. 215, Telephon 1718.
Plombieren erkrankter Zähne, Zahnziehen etc. nach schmerzlosester Methode.
Zahnersatz mit u. ohne Gaumenplatte, garantiert für tadellosen Sitz, Haltbarkeit und naturgetreues Aussehen.
Schönendste Behandlung nervös. u. ängstl. Patienten. Langjähr. Praxis.

Detektiv-Institut Greif

6,3 6 Adlerstrasse KARLSRUHE Adlerstrasse 6. B17223
Tel. 1252, Direkt. E. Geuggeln, fröh. Polizeibeamter. Tel. 1252.

Auskünfte — Ermittlungen — Beobachtungen
über Vermögens- und Familienverhältnisse, sowie in Ehe- und Alimentations- sachen, Zivil- u. Strafprozessen etc.; noble Ausführung; feinste Refer.

Arznei- und operationslose Behandlung bei Frauenleiden

nach Thure Brandt und Naturheilverfahren.
Auch für unbemittelte Frauen 8253
Frau W. Hanousek, Kaiserstr. 116, 2 Trepp.
Langjährige Erfahrungen. Vom Arzt ausgebildet.
Sprechstunden vormittags 11—1 Uhr und 3—6 Uhr nachmittags.

Sundeversteigerung.

Am 1. Juni d. J., vormittags 11 Uhr, werden im hiesigen Gutsbesitzer, Schlachthausstraße Nr. 17, folgende herrenlose Hunde öffentlich versteigert:

1. Schnauzer, männlich, schwarz-gelb.
2. Airedaleterrier, weiblich, ca. 6 Wochen.
3. Foxterrier, männl., ca. 2 1/2 J.
4. Wirtcher, weiblich, ca. 2 Jahre.
5. Dackshund, männl., ca. 1 Jahr.
6. Deutscher Schäferhund, männl., ca. 1 1/2 Jahre.
7. Dackshund, männl., ca. 4 Jahre.
8. Schnauzerbastard, männl., ca. 1 1/2 Jahre.
9. Rüdel, weiblich, schwarz, ca. 1 1/2 Jahre.
10. Foxterrier, weibl., ca. 1/2 Jahr.

Karlsruhe, den 28. Mai 1912.

Städt. Schlacht- u. Viehhofdirektion

Alteisen-Verkauf.

Wir haben ein großes Quantum Alteisen (Gußeisen und Schmiedeeisen) gegen Barzahlung zu verkaufen. Dasselbe ist anzusehen im Stadthof, Jägerstraße 44.

Angebote pro 100 kg ab Lager, ohne Abzug für Rest etc., sind bis spätestens Montag, den 3. Juni d. J., vormittags 10 Uhr, auf unserem Bureau einzureichen.
Durlach, den 25. Mai 1912.

Stadtbaumeister.

2. Hand. 4091



Moderne Eberinge

ohne Lötfluge, in allen Goldfarben und 12 verschiedenen Facetten nach Gewicht sehr vorteilhaft bei

B. Kamphues

Juwelier
Kaiserstr. 207. Telephon 2455.

Apfelwein

glanzhell, la Qualität, liefert in Gebinden von 40 Liter an per Liter 24 Pfennig.

Reinnettenwein

per Liter 30 Pfennig.
Kohler & Berger
Bühl (Baden).
N.B. Lieferanten vieler Sanatorien und Hotels. 1592a

Wir empfehlen in unseren sämtlichen Filialen

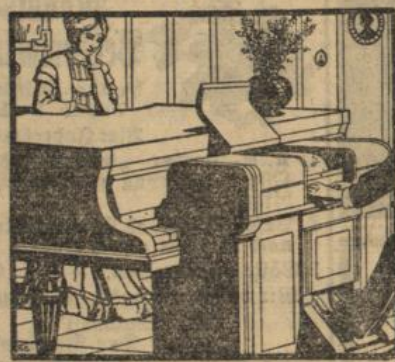
Upfelella.

Lebensbedürfnis-Verein

Karlsruhe.

8734.3.3

Phonola-Piano Phonola-Flügel Phonola-Vorsetzer



die modernste Erscheinung auf dem Gebiet des Klavierspiels, ermöglichen durch künstlerischen Vortrag der schwierigsten Klavierkompositionen reiflose Ausschöpfung des Pianos für Jedermann ohne klaviertechnische Vorkenntnisse.

Uniola-Piano

neuestes Erzeugnis der Firma HUFFELD, mit einfacherem Spielapparat, kommt dadurch dem Bedürfnis nach größerer Zugänglichkeit entgegen. Preis von 1600 Mk. an. Repertoir von über 10000 Nummern. Prospekte und Vorführung durch den Vertreter: 3922.6.3

H. Maurer, Großh. Hof., Pianolager
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Papiere

zur Verehelichung, Aufnahme in den bad. Staatsverband, Eingaben, Billigsuche, Verträge etc. werden schnell beiorat. 814875.14.8
Büro „Globus“, Karlsruhe,
Kaiserstraße 88. Teleph. 3276.

Heirat.

Geschäftsmann, Witwer, in der Residenz Baden, 32 Jahre, lat., 2 Kinder, 15—20000 M. Vermög., wünscht sich mit lat. Fräulein oder Witwe ohne Kinder, welche Freude an Kindern hat, sich als tüchtige Geschäftsfrau eignet, nicht unter 25 Jahre alt und Vermög. besitzt alsbald wieder zu verheiraten. Offert. mit Photographie, welches letztere sofort wieder retourniert wird erbeten unter Nr. 818127 an die Exped. der „Bad. Presse“. Diskretion Ehrenjache. Vermittler erbeten.

Heirat.

Gebild. Fräulein, 24 Jahre alt, aus guter Fam., evang., hupoth. Erbschein, häusl. erzog., 25000 M. Verm., wünscht sich mit geb. Herrn (am liebst. Beam.) zwecks bald. Heirat in Verbind. zu tret. Distr. Ehrenjache. Off. unter Nr. 818486 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Heirat.

Tücht. Geschäftsmann mit gutgehendem Geschäft, 28 J. alt, sucht eine Lebensgefährtin mit Vermögen. Anonym zwecklos. Vermittler erbeten.

Offerten unter Nr. 818433 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.
Ein noch fast neuer Tennisschläger billig zu verlauf. 818445
Gottesauerstraße 13. Seidemb.

la. Braunschweiger Mettwurst

aus bestem Rohmaterial hergestellt, nur eigenes Fabrikat, empfiehlt zu Bielerverkaufspreisen per Pfund 1.10, auf sämtl. Wochenmärkten. Schweinefleischerei und Wurstfabrik
C. Braun, Gerwigstraße 34
Telephon 1648. 8558

Sür Kind v. 8 Woch.

(Stühle) wird liebevolle Pflege gesucht hier od. in der Nähe aufs Land. Gest. Antrag. mit Angabe des Preises unter Nr. 818432 an die Expedition der „Badischen Presse“ zu richten.

Sofort bekommen Sie

ihre Polstermöbel, Betten etc. billig und gut umgearb. 818250
Wühlburg, Sternstr. 1, part.

9 Wochen alles Mädchen

wird per 1. oder 15. Juni in gute Pflege gegeben. Offerten unter Nr. 818476 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.



Telephon Karlsruhe Nr. 3279.

„Apfelgold“

das beste moussierende Apfelweingetränk.
Erhältlich in allen besseren Geschäften der Lebensmittelbranche oder direkt durch die alleinigen Fabrikanten

Brauerei Eglau, Durlach.

Bürgerverein der Altstadt e.V.
Am Mittwoch, den 29. Mai, abends 8 1/2 Uhr, veranstalten wir im Saale der Brauerei Kammerer eine
Öffentliche Protestversammlung
„Gegen die Bordelle in der Altstadt!“
Sietzu laden wir die Bürgerschaft ein. Freie Ausdrucks.
Der Vorstand.

Bürger-Gesellschaft der Südstadt.
Am Freitag, den 31. Mai d. J., abends 7 1/2 Uhr, wird im Saale der Restauration Biegler, Bahnhofstraße, eine
allgemeine öffentliche Versammlung
der Bewohner der Südstadt abgehalten.
Zur Besprechung allgemeiner Angelegenheiten der Südstadt, insbesondere Vertiefung der Zufahrtsstraßen und Straßenbahnen zum neuen Bahnhof.
Im Anschluß daran findet die **Hauptversammlung** der Bürger-Gesellschaft statt mit der Tagesordnung:
1. Jahres- und Rechenschaftsbericht,
2. Neuwahlen.
Alle Bewohner der Südstadt, auch die an den öffentlichen Angelegenheiten interessiert sind, werden zur gefl. Teilnahme dringend eingeladen.
Der Vorstand.

Verein für Verbesserung der Frauenkleidung Karlsruhe.
IV. Delegiertentag
des deutschen Verbandes für Verbesserung der Frauenkleidung.
Eintrittskarten
für das **Dienstag, den 4. Juni, abends 7 1/2 Uhr, in der Zentralturnhalle, Bismarckstraße, stattfindende**
Schauturnen
werden an Mitglieder und Freunde des Vereins unentgeltlich abgegeben.
Karlsruhe, den 29. Mai und Donnerstag den 30. Mai jeweils von 2-3 Uhr.
Der Vorstand.

Residenz-Theater
Waldstraße 30.
Programm
Mittwoch, 29., Donnerstag, 30., Freitag, den 31. Mai 1912.
Nachmittags 3-6 Uhr.
Schlangentanz. Tonbild.
Pathé Journal. Aktuell.
Pflege als Löwenbändiger. Humoreske.
Die Küste von Kont. Entzückende Naturaufnahme.
Abfahrt von Margate.
Hafen und Strand von Ramsgate.
Die verschwindenden Kreidelfelsen an der Südküste.
Die Kreidelfelsen von Dover.
Von 6-11 Uhr abends.
Auf dornigen Pfaden.
Motto:
Den Dornpfad von der Wiege bis zum Grab
Muß jeder gehen, ob mit, ob ohne Stab.
Die einen unterscheiden sich von andern.
Nur durch die Art, wie sie durchs Leben wandern.
Wer ist der Mann im Hause. Ullig.
Die Sintflut. Drama.
8994

Colosseums-Garten.
Mittwoch, den 29. Mai, abends 8 Uhr:
Großes diesjähriges
Garten-Eröffnungs-Konzert
ausgeführt von der vollständigen Kapelle des
1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
unter persönlicher Leitung des Königl. Musikleiters **Vernhagen.**
Kein Vorkaufschlag! - Eintritt 30 Pfg.
Schauführungsdirektor **Joseph Ulmer.**
9024

Holzhandlung Joh. Kotterer, Marienstr. 60, Telephon 3222
empfiehlt alle Sorten **Bretter, Rahmen, Latzen, sowie fertig zugerichtete Holz zu Gartenhäusern, Bohnenstecken, Spalierlatten u. s. w.** 8900,6.3
Rollen-Umzüge besorgt billig & pünktlich. Dienstmännern zum Stegen u. Eignen, bill. zu versch.
Nr. 1, Zeffingstraße 5a. 12.6. 813505
Ein schöner **Bromenabwagen** zum Stegen u. Eignen, bill. zu versch.
Werderstr. 70, I. u.

Stenographen-Verein Stolze-Schrey.
Jeden Mittwoch abends 7 1/2 Uhr: **Vereins-Abend** im **Saal Adler, Karl-Friedrichstr.**
Am zahlreiches Erscheinen bittet **Der Vorstand.**

National-Stenographen-Verein.
Jeden Mittwoch, abds. 7 1/2 Uhr **Übungs-Abend**
i. Vereinslokal: „**Blapphorn**“ (Ede Amalien- u. Bürgerstr.)
Jeden ersten Mittwoch i. Monat **Monats-Versammlung** d. Vereins.

Mandoline-Klub. Karlsruhe
MKK 1905
Heute abend **Probe.**
halb 9 Uhr: **„Balmengarten“**, Herrenstraße.

1. Karlsruher Kynologenklub
unter dem Protektorat d. K. K. d. Großherzogin Luise von Baden.
Heute Mittwoch, 29. Mai 1912, im „**Landsfriedhof**“, unteres Lokal: **Behauptungsbefähigung** besonders **wichtiger Mitteilungen.**
Am zahlreiches Besuch wird gebeten.
Der Vorstand.

Pfälzerwald-Verein (e. V.) Ortsgruppe Karlsruhe.
Monats-Berammlung heute Mittwoch abends 9 Uhr
Bier Jahreszeiten.
1. **2. A. Dorf:** „Eine vierstägige Osterwanderung auf der schwäbischen Alb“.
2. **Besprechung** des Hauptausfluges nach **Landau** am 2. Juni.
Gäste willkommen. 9032
Wir bitten um zahlr. Beteiligung mit „**Waldheil**“
Der Vorstand.

Ich zahle
für abgel. Herren- und Damenkleider, Schuhe, Weibzeug, Möbel, Betten usw. höchste Preise. Komme zu jeder Zeit. Schreiben an: **W18500 J. Glozer, Markgrafenstraße 3**
Verloren wurde Pfingstsonntag schwarzes Armband mit Gold, Stein dunkel, Perlenschnur, Gürtel, Gürtel, Gegen Belohnung abzugeben. **W18477 Schillerstr. 23, Baden.**
Verloren am Pfingstsonntag in der Karl-Friedrich- oder Kriegstraße eine kleine goldene, mit Perlen besetzte, sternförmige Brosche. Abzugeben gegen gute Belohnung. **W18478 Gartenstraße 8a, 2. Stod.**

Karlsruher Liederkränz.
1841.
Kommenden Sonntag, den 2. Juni er. bei jeder Witterung:
Familien-Ausflug nach **Ettingen** ins Waldrestaurant „**Jägerhaus**“.
Von 3 Uhr ab: **Musik, Tanz u. Kinderbelustigungen.** 8018
Unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen werden hierzu geziemend eingeladen.
Der Vorstand.

Metropol-Theater
Schillerstr. 22
Ecke Goethestraße.
Spiel-Plan
von Mittwoch, den 29. bis inkl. Freitag, den 31. Mai.
1. **Wildbad Gastein.** Naturaufnahme.
2. **Die Probiermamsell.** Drama in 2 Akten.
3. **Ein Rendezvous.** Humoristisch.
4. **King als Detektiv.** Hervorragend. Detektiv-Drama.
5. **Fritzhon ist kurzsichtig.** Sehr humorvoll.
6. **In der Wolfshöhle.** Großes Vierakt-Drama.
7. **Max liebt seine Freiheit.** Humor ohne Ende.
Jeden Mittwoch u. Samstag von 4 bis 6 Uhr, jeden Sonntag u. Feiertag von 2 bis 4 Uhr **Familien- und Kinder-Vorstellung.** 9014

Fahrrad-Reparaturwerkstätte
Carl Steinbach
Erbprinzenstraße 36, n. d. Hauptpost.
Reparaturen sowie Einsetzen von Freilauf-Naben in allen Systemen werden pünktlich ausgeführt. Emallierung und Vernickelung, das Instandsetzen der Räder, jetzt beste Gelegenheit.
Ersatz- und Zubehörteile billigst. Allein-Vertreter:
Stoewer-Greif und Dürkopp-Fahrräder.
Achtung!
Da ich einen größeren Posten prima gut geräucherter **Schwarzwälder Speck** sowie kleine und große **Winkel-schinken** habe, so lege ich dieselben billigst zum Verkauf aus. Für reelle Bedienung wird garantiert. 3.1
Joseph Gebele, Metzgerm., Nordbrach, bad. Schwarzwald.
Leere Kisten
ca. 100 Stück gibt billig ab. Konsumverein Ettingen, Kronenstr. 22. 8572a.5.4

Erste Mannheimer Versicherung geg. Ungeziefer
gegründet 1900.
Inhaber: **Eberhard Meyer,** Konzessionierter Kammerjäger, Karlsruhe, Kaiserstr. 93, part. - Telephon 2977 (Anruf Dahringer).
Vertilgung jeglicher Art Ungeziefer unter weitgehender Garantie. 10233a*

Damen- und Kinderhüte
wegen vorgerückter Saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen. 818512
Lina Mack, Modes.
Ruppurrerstraße 34.
Trauerhüte stets vorrätig. ∴ Rabattmarken.
Kein Konkurs mehr
durch aussergerichtlichen Vergleich oder Stundung; rasche Hilfe und gewissenhafte Bedienung durch erfahrenen Sachverständigen. Offerten unter **W18600** an die Expedition der „Bad. Presse“. 6.5
Adresskarten, eine und mehrfarbig, werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.

Stadtgarten.
Mittwoch, den 29. Mai 1912, 8 Uhr abends:
Militär-Konzert
der Kapelle des
3. Bad. Feldartillerie-Regiments Nr. 50.
Leitung: Kgl. Obermusikmeister **Schotte.** 8991
Inhaber des Stadtgarten-Jahreskarten und von Kartenbesitzer 10 Pfg.
Sonstige Personen 20 Pfg.
Soldaten und Kinder zahlen volle Preise.
Programm 10 Pfg.
Die Musik-Abonnementskarten haben Gültigkeit.
Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Weltkinematograph, Kaiserstr. 133, neben der kleinen Kirche.
Programm 29.-31. Mai.
Der Reiter. Kolor. Drama. Tat ein gewalttätig Soldatenanführers aus dem Mittelalter. - Gespielt von Herrn Ravet v. d. Comédie Française. 8993
Der schlaue Jude. Grossartige Humoreske. **Damen-Ringkampf-Konkurrenz.** Sensationell!
Das Geheimnis von Cloisterkam. Grosses Drama in 2 Akten. Nach einer Novelle von Charles Dickens. Dargestellt von: Frl. Liraud, von der Comédie Française . . . Pussy, Frl. Marie Laure, vom Odeon-Theater . . . Frl. Topa, Herrn Andre Calmette, vom Gymnase-Theater Jasper, Herrn Felix Ganders, vom Athénée-Theater Edwin Droad.
Aus dem Leben der Insekten: Der Ameisen-Löwe! Eine wissenschaftlich hochinteressante Illustration zum Kampf ums Dasein in der Welt der Insekten.
Die Federn des Paus. Drama eines Autors. Fesselnd und hochinteressant.

Erste Badische Redner-Akademie
gel. von **Emil Wilde.**
Restaur. Prinz Karl, Zammstr. 1a.
Redekunst, Atem- und Sprechtechnik, Befreiung von Befangenheit, Euphorie, Schulung des Willens, Ausbildung der Stimme, Diskussionsübungen.
Tages- und Abendkurse - Einzel-Unterricht.
Sprechstunde: Montag u. Donnerstag von 7 1/2 - 8 1/2 Uhr abends
Zimmer Nr. 4. Briefliche Auskunft täglich.
Privatwohnung: **Wernerstraße 15,** wozu schriftliche Anmeldungen erbeten werden. 7699.8.8

Kein Konkurs mehr
durch aussergerichtlichen Vergleich oder Stundung; rasche Hilfe und gewissenhafte Bedienung durch erfahrenen Sachverständigen. Offerten unter **W18600** an die Expedition der „Bad. Presse“. 6.5

Ernennungen, Versetzungen, Zurufsetzungen etc. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen H bis K, sowie Ernennungen Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten Aus dem Bereiche des Ministeriums des Großh. Hauses, der Justiz und des Auswärtigen.

Zurufgesetzt: Justizaktuar Alfred Reichenberger beim Amtsgericht Ueberlingen zum Notariat daselbst.

Gestorben: Gefangenwart Gustav Brenner in Wiesloch. Aus dem Bereiche des Ministeriums des Kultus und Unterrichts.

Zugewiesen: Justizaktuar Karl Dege beim Amtsgericht Freiburg dem Kreisamt daselbst.

Die Beamteneigenschaft verlieren: dem Heizer Wilhelm Burger beim anatomischen Institut der Universität Freiburg, dem Verwaltungsgehilfen Friedrich Här bei der zahnärztlichen Poliklinik der Universität Freiburg, dem Universitätssekretär Richard Schilling in Freiburg, dem Obergelhilfen August Steinberger beim botanischen Garten der Universität Freiburg, dem Diener Philipp Schwärzel beim chemischen Laboratorium - medizinische Abteilung - der Universität Freiburg, dem Mechaniker Leo Barkmann beim botanischen Institut der Universität Freiburg, dem Diener und Heizer Johann Reimer beim physikalischen Institut der Universität Freiburg, dem Mechaniker Artur Langsch beim pharmakologischen Institut der Universität Freiburg, dem Diener und Heizer Karl Brenner beim pharmakologischen Institut der Universität Freiburg, dem Diener Emil Braun bei der medizinischen Poliklinik der Universität Freiburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern. Zurufgesetzt: die Amtsdienere Bernhard Ruf in Emmendingen und Wilhelm Winkler in Rehl.

Gestorben: Polizeiergeant Johann Odenwälder in Pforzheim. - Großh. Verwaltungsjoh. - Entlassen auf Ansuchen: Thelma Alee, Wärterin bei der Heil- und Pflanzenschule Emmendingen.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern. Ernann:

der zurufgesetzte Kanzleiasistent Joseph Thomas zum Untererheber in Wagh; der Bureaugehilfe Johann Bug in Freiburg zum Steuerassistent; der Kanzleigehilfe Wilhelm Möhringer in Albern zum Bureaugehilfen und nach Bruchsal versetzt; der Amtsdienere Albert Maier in Mannheim zum Kanzleiasistent und zur probeweisen Verwendung zur Zoll- und Steuerdirektion versetzt; die Steuerassistenten: Joseph Leubke in St. Blasien und Karl Theodor Fiegler in Tiengen zu Beraufsehern; der Grenzaufseher Friedrich Steurer in Schaffhausen zum Postenführer und nach Erzingen versetzt.

Berufen: die Finanzassistenten: Anton Welzel in Heidelberg zum Steuerassistent nach Tauberbischofsheim, Leopold Walther in Säckingen nach Tiengen und Franz Taver Hiesel in Stodach nach Säckingen als Berechnungsgelhilfe;

die Steuereinnahmer: Johann Auer in Dinglingen nach Eitenheim, Wilhelm Lieb in Eitenheim nach Dinglingen, Wilhelm Haas in Schopfheim nach Wehr und Heinrich Herr in Wolfach nach Singheim; der Bureaugehilfe Hermann Dehner in Freiburg nach Karlsruhe;

die Grenzaufseher: August Müller in Randegg nach Schaffhausen, Martin Münzer in Grimmelshofen nach Randegg, Johannes Meier in Unterhaldingen nach Weisweil, Martin Auweiler in Stetten nach Unterhaldingen, Joseph Went in Leopoldshöhe nach Stetten, Wilhelm Büchel in Fülken nach Leopoldshöhe, Rudolf Zost in Böhlingen nach Offenburg und versuchsweise mit den Geschäften eines Steueraufsehers betraut, Karl Mohe in Rheinheim nach Waldshut und mit den Geschäften eines Amtsdieners betraut, Friedrich Eiermann in Gottmadingen nach Mannheim und mit den Geschäften eines Oberzollassistenten betraut.

Zurufgesetzt: die Steuereinnahmer: Johann Pais in Schönau und Albert Löwe in Bruchsal; der Grenzaufseher Leonhard Hilpert in Konstantz, auf Ansuchen unter Anerkennung ihrer langjährigen treugeleisteten Dienste.

Gestorben: die Steuereinnahmer: Joseph Bender in Tauberbischofsheim am 12. Mai 1912 und Joseph Bogenschütz in Krozingen am 12. Mai 1912; der Untererheber Johann Friedrich Schwedes in Helmsheim am 28. April 1912; der Oberzollassistent Anton Melchior Schwarz in Mannheim am 10. Mai 1912.

- Staatseisenbahnverwaltung. -

Ernann: zum Stationswart: Bahnwärter Karl Strübe in Gündelwangen.

Statmäßig angestellt: als Schaffner: Wagenwärter Simon Steinel in Offenburg.

Bertragmäßig aufgenommen: als Bausekretärwärter: Rudolf Hüfner von Karlsruhe; als Bahn- und Weichenwärter: Jakob Kübler von St. Ilgen, Hugo Götz von Hüfingen, Emil Egge von Neudingen.

Berufen: die Lokomotivführer: Johann Utgen in Hausach nach Waldshut, Friedrich Stetter in Waldshut nach Freiburg; die Reserveführer: Friedrich Korn in Heidelberg nach Mannheim, Paulus Senghaus in Heidelberg nach Mannheim, Ferdinand Sponagel in Mannheim nach Radolfzell, Jakob Metz in Heidelberg nach Hausach; Wagenwärter: Bernhard Defer in Karlsruhe nach Konstantz; die Stationswarte: August Schaufele in Gündelwangen nach Bellingen, August Jäger in Weildorf nach Stipplingen; die Eisenbahnassistenten: Friedrich Gscheidle in Bellingen nach Basel, Rudolf Roth in St. Georgen i. Schw. nach Kastatt, Otto Beutz in Mannheim nach St. Georgen (Schwarzw.); Bureaugehilfe Hermann Engler in Gengenbach nach Bad Dürkheim; die Lokomotivheizer: Franz Honjetter in Radolfzell

nach Haldingen, Hermann Augenhein in Mannheim nach Pforzheim; die Bremser: Friedrich Dehn in Mannheim nach Bruchsal, Friedrich Wolf in Heidelberg nach Bruchsal.

Zurufgesetzt: Lokomotivführer Joseph Mojer I. in Karlsruhe, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste.

Entlassen: Bureaugehilfe Otto Schneider in Karlsruhe (auf Ansuchen), Lokomotivheizer Adolf Bösch in Freiburg (auf Ansuchen), Reserveführer Johann Wälde in Mannheim.

Gestorben: Lokomotivführer Christoph Battenwein in Heidelberg, Bahnwärter Karl Wild auf Station 1 der Schwarzwaldbahn.

Neueingelaufene Bücher und Schriften.

Zu beziehen durch H. Bielefeld's Hofbuchhandlung, Biebertann u. Cie., Karlsruhe.

Meiers Reisebücher: Schwarzwald, Odenwald, Bergstraße, Heidelberg und Straßburg. Vierzehnte Auflage. Mit 28 Karten, 11 Plänen und 1 Panorama. In Leinwand gebunden 2.50 M. Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig und Wien. Wer sich im kommenden Sommer oder Herbst den Schwarzwald als Reiseziel aussucht, der sich nicht allein durch seine Hochlande und die Waldespracht ihrer Umgebung wie die Grobhartigkeit der südlichen Täler auszeichnet, die manchem Alpenlande an Schönheit nicht nachstehen, sondern auch durch die Eigenart der fernigen Bewohner in Sitte und Wesen, dem bietet sich in der soeben erschienenen 14. Auflage von Meiers „Schwarzwald, Odenwald, Bergstraße, Heidelberg und Straßburg“ ein vorzüglicher Begleiter und vertrauenswürdiges Ratgeber. Wie stets bisher zeigt dieser bewährte und unter Mitwirkung der besten Schwarzwaldbekannteren bearbeitete Führer auch in der 14. Auflage nach zwei Jahren nötig gewordenen Neubearbeitung neue wertvolle und wichtige Verbesserungen und Ergänzungen, die allenthalben ein gewissenhaftes und dankenswertes Schriftchen mit den rasch wechselnden Verhältnissen bekunden. Ganze Kapitel sind neu gefasst, aber auch das Kartenmaterial ist sorgsam revidiert und durch einen Plan von Hohentwiel und durch ein Regener der Höhenwege vermehrt. Wir empfehlen das bewährte Büchlein für eine Wanderung im Schwarzwald angelegentlich.

Erich Walter: Märchen, eine Bühnendichtung. (Bruno Bolger Verlagbuchhandlung und Bühnenvertrieb in Leipzig-Raschwitz 2 Mk., gebunden 3 Mk. - Das Thema des Buches ist in der Form eines Märchens bearbeitet und wurde damit ein doppeltes Recht geschaffen, das Werk schlechthin „Märchen“ zu nennen. Es liegt ein Hauch echter Märchenpoesie über dem Ganzen!

Das Dorf ohne Männer. Ein dramatischer Scherz von D. Blau. Verlag Bruno Bolger, Verlagbuchhandlung Leipzig-Raschwitz. Preis 2 Mark.

Kapital-Anlage in Wertpapieren. Ein Ratgeber für Kapitalisten und Sparer. Mit Anhang: Münchener Wertpapiere. - Die Bedingungen der Reichsbank für die Verwahrung von Müncheldepots. Von Friedrich Wagner. Leipzig, Verlag von Otto Tobies. Preis 1 Mark.

Mittwoch bis einschl. Freitag.

Verkauf 1. Etage.

Soweit Vorrat.

Kostüme und Taillekleider

in Serien eingeteilt

zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen.

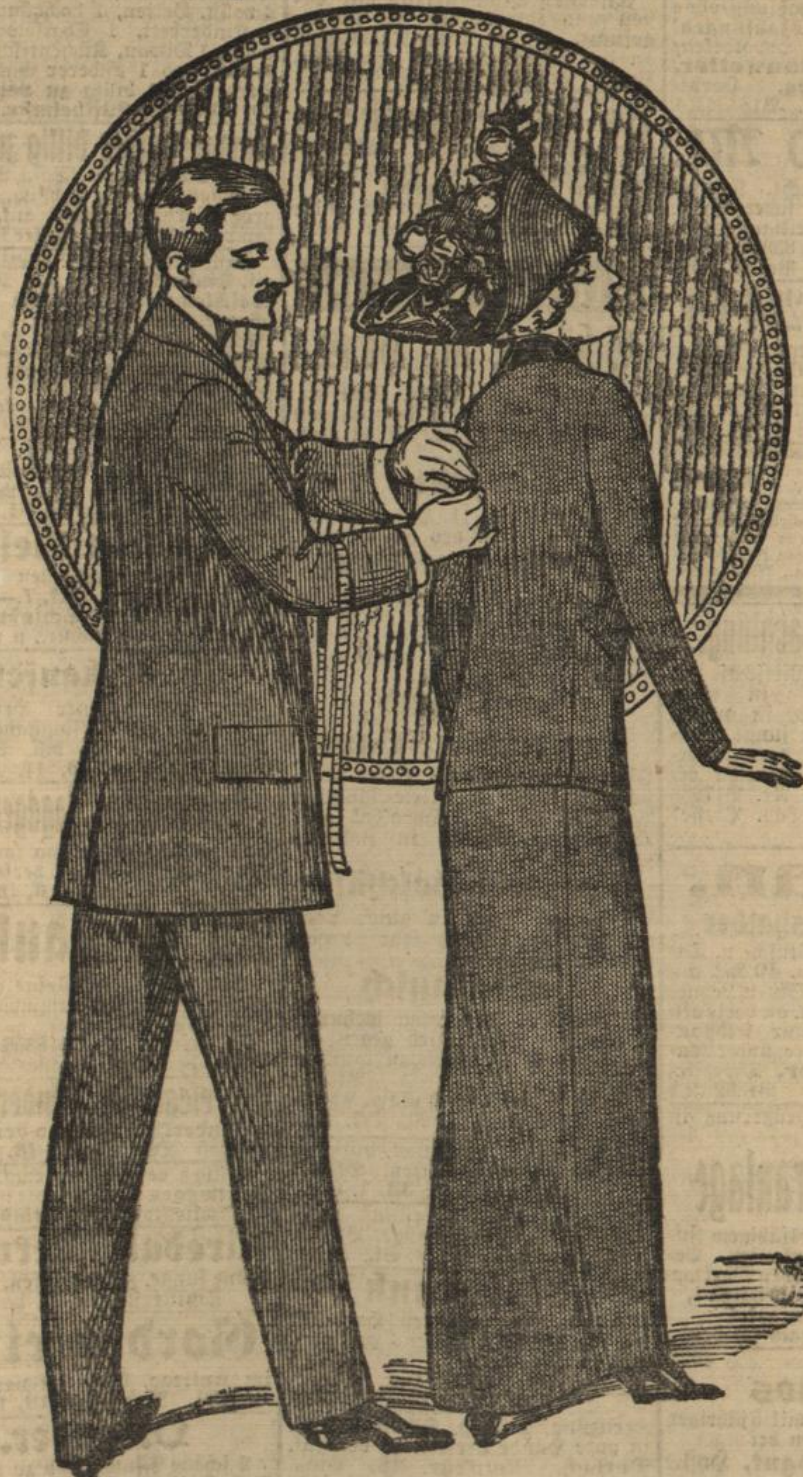
Jacken-Kostüme

14⁵⁰ | 21⁵⁰ | 35⁰⁰ | 47⁵⁰ | 58⁰⁰

Taille-Kleider

10⁷⁵ | 19⁷⁵ | 29⁰⁰ | 46⁰⁰ | 68⁰⁰

Hermann Tieck.



Extra-Preise Reste Extra-Preise

Mittwoch bis Samstag

und Abschnitte

Solange Vorrat reicht

WASCHSTOFFE

Serie 1 Mousselinette und Zefir Meter 34 u.	24	Serie 2 Leinen, imit. Zefir, Mousselinette, Cotelé Meter 48 u.	38	Serie 3 Wollmousseline, Satin und Zefir Meter 72 u.	58	Serie 4 Woll-Mousseline, Kostüm-Leinen, Foulard, Meter 1.25,	95
---	-----------	--	-----------	---	-----------	---	-----------

SEIDENSTOFFE

Helvetia-Seide, reine Seide, für Blusen und Kleider, waschbar, großes Farbensortiment, Meter	1.10	Roh-Seide, gemustert, für Blusen u. Kleider, 53 cm breit, moderne Dessins, Meter	1.25	Taffet glacé reine Seide, neue Farbenstellungen, Meter	1.50	Taffet glacé Streifen in apart. Farben-Stellungen, für Blusen, Meter 1.95 u.	1.60
--	-------------	---	-------------	--	-------------	--	-------------

Schweizer
Stickerei - Stoffe
110 bis 120 cm breit
für Blusen
Coupon 2.96 und **1.95**

Geschwister

KNOPF

Wasch-Voile
schöne Qualit.,
70-150 cm br.,
in mod. Farben,
Meter 1.45 und **85**

Beständige Ausstellung
in praktischen 7486
Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken
Haushalt-Artikel
in Porzellan, Glas, Zinn, Nickel, versilbert, Kupfer u. Messing
Luxus-, Leder- und Holzwaren und Toilette-Artikel.
L. Wohlschlege
Kaiserstr. 173, zwischen Herren- u. Ritterstr.
Große Auswahl. — Billige Preise.
Damentaschen Schmuck Damengürtel.

Fr. Reising, Heidelberg.
Fabrikation aller Arten **Gährungsessig.**
Spezialität: **Weinessig.** 4027a

Alles wird teuer, nur die echte Palmrose nicht!
Feinstes Pflanzenfett aus Cocosnüssen, garantiert rein, den besten Marken gleichwertig.
Alleinige Fabrikanten: **Els. Palmose-Werke, A.-G.**
Kehl (Rheinhausen).
Su haben à 65 J per Pfd.-Tafeln bei der Fa. E. Braun, Offenburg und Filialen, sowie in den best. Kolonialw.-Geschäften.

Treu-Bank Spezial-Institut für Privat-Kredite gewährt
Darlehen
Aktien-Gesellschaft solventen Personen jeden Standes.
Angebote schriftlich erbeten unter Beifügung von 20 Pfg. Rückporto. B12770.14.11
Eisenach 30.

Zuschneide- und Nähkurse
beginnen jeden Monat am 1. u. 16
Johanna Weber, Privat-Zuschneide-
schule, Gerrenstraße 33.
Besten Zahler
abgelegter Herren- u. Damenkleider,
Schuhe, Stiefel usw. Postkarte ge-
nügt, komme ins Haus. B18472
J. Brauner, Schwannstr. 19.

Bräutleute
kaufen Möbel, Betten, Volkswa-
ren denkbar billig und gut bei
Heinrich Karrer,
Stadtteil Mühlburg, Philibstr. 19.
3029* Telefon Nr. 1659.
Komplette Einrichtungen
in vier Stockwerken. Franco-
lieferung auch nach auswärts

Weißer Käse
(Bibelskäse),
sehr feines Aroma, als Frühjahrs-
kur sehr zu empfehlen, pr. Pfd. 25 J.
feinster Rahm
pr. Pfd. 80 J. 7087*
Hygienische Milchverforgungsanstalt
Gerwigstr. 34. Telefon 1648.

Streng distret!
Ein hiesiges großes Möbel-Ge-
schäft liefert an Beamte u. Private
Möbel u. ganze Einrichtungen
auf bequeme Ratenabzahlung
monatlich oder vierteljährlich ohne
Preiserhöhung des wirtlichen Kauf-
preises. Anzahlung nicht nötig. Be-
sonders Bräutleuten zu empfehlen.
Offerten unter Nr. 4645 an die
Expd. der „Bad. Presse“ erb.

Meine Preise auf
garnierte und ungarnierte
Damen- und Mädchen-Hüte
sind von heute ab um
25-50%
reduziert.
S. Roser busch
Kaiserstrasse 137. 8966.4.1

2. und 9. Juni,
Mess-Sonntag,
ist mein Geschäft
geöffnet.